

Der Deutsche Wirtschaftsbrief

Goldmine

Gold könnte in den kommenden Wochen und vor allem Monaten deutlich stärker werden. Dies hilft auch Goldminen. Das Unternehmen zählt zu den großen Favoriten in der Branche und ist nach deutlichen Kursverlusten zuletzt etwas stärker geworfen. Wir halten es auf der Beobachtungsliste. Zu den Daten:

Barrick Gold ist derzeit ungefähr 40 % unter dem aktuellen 52-Wochen-Hoch notiert. Damit verläuft der Kurs in einem charttechnischen Abwärtstrend mit der Chance, um mehr als 30 % nach oben zu klettern.

Der Wert verfügt über eine Dividendenrendite in Höhe von gut 1 %, was wiederum wenig attraktiv scheint. Bei einem Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) von etwa 20 ist Barrick Gold im historischen Vergleich dennoch relativ günstig bewertet. Sofern der Goldpreis steigt, wird der Gewinn steigen, womit auch das KGV wiederum deutlich sinkt.

Das Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) wiederum ist mit etwa 1,8 vergleichsweise niedrig, sodass das Abwärtsrisiko reduziert erscheint. Da der Trend der Aktie aus technischer Sicht noch negativ ist, was unter anderem am gleitenden Durchschnittskurs über 150 Tage und 200 Tage gemessen wird, bleibt Vorsicht geboten.

Auch charttechnisch ist der Titel noch nicht im grünen Bereich. Erst oberhalb von 11 Euro ist die Aktie deutlich besser aufgestellt. Steigen der Goldpreis sowie dann auch der Aktienkurs, hier auf mehr als 11 Euro, dann werden wir den Wert im „Deutschen Wirtschaftsbrief“ aller Voraussicht nach erwerben.



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn

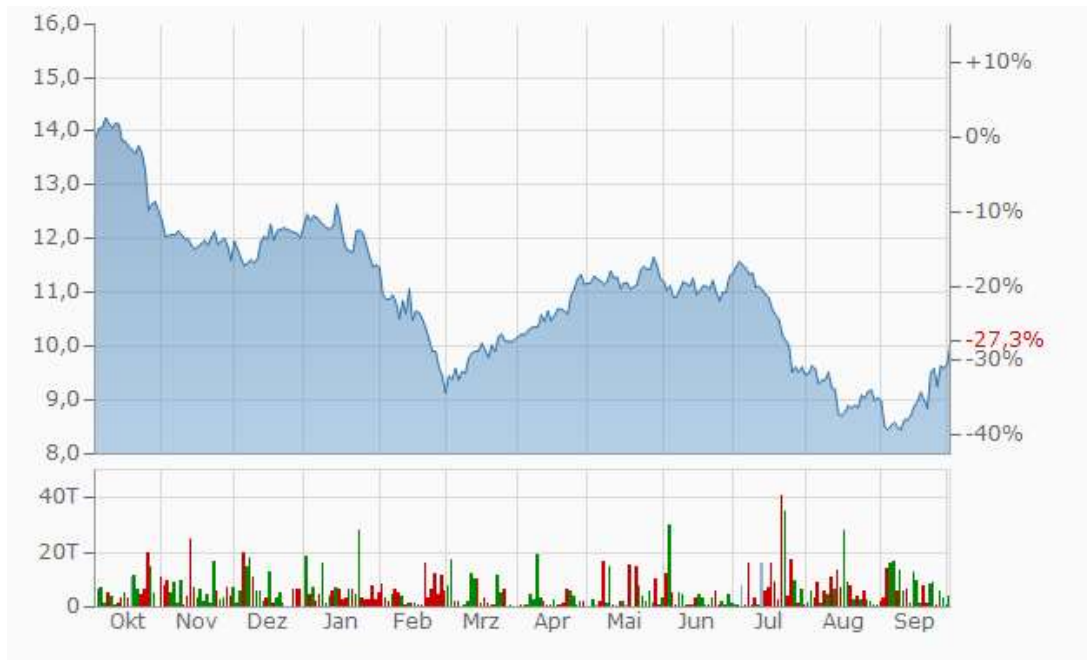
Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480

redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de

GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**

Vorstand: Richard Rentrop · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165

Starke Kaufargumente bei steigenden Goldpreis: Barrick Gold



Quelle: www.finanzen.net

Die Aktie ist ab einem Kurs von 11 Euro deutlich stärker und attraktiver. Bis zumindest diesem Kurs sollten Investoren aus Sicherheitsgründen mit Käufen warten.

Ihr

Janne Kipp, Chefredaktion

Dieser Service wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt; dennoch kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden.

Jede Woche erstellen wir für Sie einen neuen Abruf-Service zu interessanten und wichtigen Themen. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot!



Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn
Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480
redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de
GeVestor ist ein Unternehmensbereich der Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG
Vorstand: Richard Rentrop · USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165